

| | | |
|--|---------------------|--|
| | Anfragen-Nr. | |
| | AF-0420/2013 | |

Anfrage

Herr Patrick Wieschke
Fraktionsvorsitzender der
NPD-Stadtratsfraktion

| |
|---|
| Betreff |
| Anfrage der NPD-Stadtratsfraktion - Kosten für die Schaffung einer leinenfreien Zone |

I. Sachverhalt

Im Prüfergebnis zur Ausweisung leinenfreier Zonen; Umsetzung FDP-Antrag 0982-AT/2012 vom 28.11.2012; werden Kosten in einer Höhe angegeben, welche sich für die NPD-Fraktion nicht erschließen. Ein Maschendrahtzaun für die Umzäunung des Bereiches würde komplett mit allen Befestigungselementen keine 5.000 € kosten. Selbst ein Gittermattenzaun würde für die komplette Umzäunung des Geländes keine 10.000 € kosten.

Auch ist mit einem Besucheransturm mit Hinblick auf die dafür fehlenden Parkplätze, wie beschrieben, wohl eher nicht zu rechnen. Oberhalb des Areals der ehemaligen Sportstätte in der Kasseler Straße befinden sich Parkmöglichkeiten, bspw. in der Clara-Zetkin-Straße. Auch der erhöhte Unterhaltungsbedarf erschließt sich nicht, da die Fläche, trotz Nichtnutzung, regelmäßig gemäht wird.

II. Fragestellung

Kann für die Einzäunung der Fläche nicht der städtische Bauhof beauftragt werden?

1. Wie hoch wären die Kosten der Einzäunung durch den Bauhof?
2. Mit welcher Höchstzahl an benötigten Parkplätzen (zu Spitzenzeiten, bspw. Samstagnachmittag) rechnet die Verwaltung?
3. Welche Mehrkosten würden der Stadt für den erhöhten Unterhaltungsbedarf (Unterhaltungsmaßnahmen bitte ebenfalls auflisten) entstehen?

Herr Patrick Wieschke
Fraktionsvorsitzender der
NPD-Stadtratsfraktion